

BBB-Bürgerforum: „Bürger wehren sich“

Bruchköbel. Einen mehr als guten Zuspruch erhielt der Bruchköbeler BürgerBund (BBB) auf sein Bürgerforum in Roßdorf zur dort geplanten Biogasfabrik.

BBB-Fraktionsvorsitzender Alexander Rabold begann seine Ausführungen mit der Darstellung der Entstehungsgeschichte der geplanten Biogasfabrik. Das Projekt sei im Frühjahr 2007 zunächst auch mit einer wesentlich kleineren Anlage nicht durch die Kommunalaufsicht gelangt.

Bis zu diesem Frühjahr habe die Stadtverordnetenversammlung aber nichts mehr von dem Pro-

jekt „Biogasanlage Roßdorf“ gehört. Dann nämlich hätten die Grünen einen Antrag für ein „Sondergebiet Biogasanlage“ präsentiert, den der Magistrat übernommen habe. Hierbei sei ans Licht gekommen, dass nun ein dreimal größerer industrieller Komplex geplant werde. Ein solches Gebiet, angrenzend an die westliche Wohnlage von Roßdorf, hat der BBB abgelehnt.

Abschließend wurde über Möglichkeiten des politischen und rechtlichen Widerstands diskutiert. Es wurde zur Gründung einer überparteilichen Bürgerinitiative aus der Bürgerschaft aufgerufen.



Weit über hundert Bürgerinnen und Bürger waren in die Mehrzweckhalle Roßdorf gekommen